Herren Bezirksklasse D Gruppe 7 West 1 (Bayerischer TTV - Mittelfranken-Süd)

1. FC Berolzheim-Meinheim VII : 1. FC Berolzheim-Meinheim VI
Montag, 15.01.2024, 20:00 Uhr

Bieber und Leidel bleiben gegen den 1. FC Berolzheim-Meinheim VII ungeschlagen

Großer Jubel herrschte am Montagabend bei den Gästen vom 1. FC Berolzheim-Meinheim VI, als Erhard Kern sein Einzel gewinnen und damit den für die Mannschaft siegbringenden sechsten Punkt frühzeitig perfekt machte. Eine gute Leistung zeigten an diesem Tag Bieber und Leidel, die ihre Spiele ausnahmlos siegreich gestalteten. Das Spiel war nach insgesamt rund 2 Stunden beendet.

Zum Auftakt des Mannschaftkampfes standen sich zunächst die beiden Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Kurzfristig sah es gut aus, aber letztlich waren Kern / Leibhard bei ihrer 1:3-Niederlage von Bieber / Leidel dann doch niedergerungen worden. Kurz mussten sie zittern, aber letztlich waren Grünsteudel / Stützer bei ihrem 3:1 gegen Wolf / Kern doch überlegen. Nach den ersten Doppeln gingen nun der Topspieler des Heimteams und die Nummer 2 des Gästeteams bei einem Stand von 1:1 an den Tisch. Im Satzergebnis eindeutig verlief das Match von Karl-Heinz Kern, das er mit 0:3 und damit ohne Satzgewinn gegen Ottmar Bieber verlor. Mit nur einem Satzverlust ging wenig später Günther Leibhard gegen Herbert Wolf durchs Ziel, denn das Spiel endete mit einem 3:1-Erfolg. Anschließend ging das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 2:2 an den Tisch. Nicht so gut lief es indessen im Anschluss für Herbert Grünsteudel bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Harald Leidel, was gemäß der TTR-Werte nicht verwunderlich war. Chancenlos war Thomas Stützer gegen Erhard Kern nicht, aber mehr als ein gewonnener Satz war nicht zu holen. Schaut man sich das Spiel in der Gesamtbetrachtung an, so wurde es nicht richtig eng. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des 1. FC Berolzheim-Meinheim VII und des 1. FC Berolzheim-Meinheim VI. Beim 3:1-Sieg von Karl-Heinz Kern gegen Herbert Wolf ging nur Satz 1 verloren. Das folgende Einzel zwischen Günther Leibhard und Ottmar Bieber, das vor der Begegnung als Sieg für die Gastmannschaft fest eingeplant werden konnte, endete hingegen mit einem knappen 3:2-Erfolg für den Gastspieler. Auch rückblickend war es eine wirklich spannende Partie. Durch das Ergebnis dieses Einzels liegt die Saison-Bilanz von Leibhard nun bei 9:8, während Bieber bislang 12 Siege und 6 Niederlagen zu verzeichnen hat. Recht schnell besiegelt war die Niederlage von Herbert Grünsteudel beim letztendlich klaren 0:3 gegen Erhard Kern. Bereits vor dem letzten Einzel des Tages stand damit der Erfolg für das Gastteam vorzeitig fest. Bevor die beiden Vierer an den Tisch traten, stand es somit 3:6. Über eine lange Zeit dagegenhalten konnte danach Thomas Stützer beim 2:3 gegen Harald Leidel. Das Spiel verlor Stützer dennoch im 5. Satz. Der finale Durchgang endete hierbei im Übrigen mit nur zwei Bällen Vorsprung. Mit dem letzten Spiel des Tages ging der Mannschaftskampf mit einem Ergebnis von 3:7 zu Ende.

Nach dieser Niederlage der Heimmannschaft geht es nun im nächsten Spiel am 29.01.2024 gegen den SV Cronheim II, während der 1. FC Berolzheim-Meinheim VI am 30.01.2024 gegen den TSV Merkendorf III antritt.

Statistik:
1. FC Berolzheim-Meinheim VII
Doppel: Kern / Leibhard 0:1, Grünsteudel / Stützer 1:0
Einzel: K. Kern 1:1, G. Leibhard 1:1, H. Grünsteudel 0:2, T. Stützer 0:2

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 15.01.2024 (22:11) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

1. FC Berolzheim-Meinheim VI

Doppel: Bieber / Leidel 1:0, Wolf / Kern 0:1

Einzel: H. Wolf 0:2, O. Bieber 2:0, E. Kern 2:0, H. Leidel 2:0

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 15.01.2024 (22:11) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").